

Bedienungsanleitung

Hydraulische Winkelschleifer

GR-29 (Unterwasserausführung)

GR-30



Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	2
2	Technische Daten.....	2
3	Instandhaltung und Lagerung.....	2
4	Bedienung	3
4.1	Vorbereitung.....	3
4.1.1	Antriebsquelle prüfen	3
4.1.2	Schläuche anschließen.....	3
4.1.3	Systemauswahl (OC/CC).....	3
4.2	Einsatz des Winkelschleifers.....	3
5	Sicherheitshinweise	4
6	Lagerung und Pflege	4
7	Aufkleber am Werkzeug und Hinweise GR-29.....	5
8	Aufkleber am Werkzeug und Hinweise GR-30.....	6
9	Fehlerbehebung	7
10	Ersatzteile GR-29.....	8
11	Ersatzteile GR-30.....	10
12	Konformitätserklärung GR-29	12
13	Konformitätserklärung GR-30	13

1 Einführung

Die hydraulischen Winkelschleifer Typ GR29 und GR-30 müssen an eine Hydrauliksystem angeschlossen werden. Es eignen sich hierfür sowohl Hydraulikaggregate, Fahrzeughydrauliken, der Hydraulikanschluss von Baumaschinen und ähnliches. Der Kreislauf muss gekühlt werden.

2 Technische Daten

Scheibe:	GR-29: 23cm (9 inch) Scheiben auf 5/8in.-11 THD Welle GR-30:
Gewicht ohne Scheibe:	GR-29: 6,5 kg GR-30: 4,5 kg
Länge ohne Scheibe:	GR-29: 23 cm (9 inch) GR-30: 20,3 cm (8 inch.)
Breite:	GR-29: 11,5 cm (4-1/2 inch) ohne Scheibe GR-30: 25,4 cm (10 inch.) mit Scheibe
Betriebsdruck min/max:	GR-29: 70 – 175 BAR (1000-2500 psi) GR-30: 70 – 140 BAR (1000-2000 psi)
Rücklaufdruck:	17 bar
Öldurchflussmenge:	GR-29: 15-45 L/min. (4-12 GPM) GR-30: 26-34 L/min. (7-9 GMP)
Optimale Öldurchflussmenge:	GR-29: 38 L/min. (10 GPM) GR-30: 30 L/min. (8 GPM)
Max. Öltemperatur:	60°C
Anschlußgewinde:	3/8"NPT
Motor:	integriert
Geräuschpegel LWA:	GR-29: 105 dBA, 97 dBA in 1m Abstand GR-30: 114,3 dBA, 99 dBA in 1m Abstand
Vibrationslevel:	GR-29: 2,1 ^{m/s²} GR-30: 5,1 ^{m/s²}
AHTMA-EHTMA Gruppe:	GR-29: C-D-E GR-30: D

3 Instandhaltung und Lagerung

Die Hydraulischen Winkelschleifer GR-29 und GR-30 sind nahezu wartungsfrei. Alle beweglichen Teile sind nach Gebrauch zu reinigen und leicht einzufetten. Bei der Schnellkupplung ist auf Sauberkeit zu achten. Nach dem Gebrauch empfehlen wir das Werkzeug sauber und trocken aufzubewahren. Im Bedarfsfall wenden Sie sich bitte an unseren technischen Service.

Telefonnummer : 03675 / 42198-0

4 Bedienung

4.1 Vorbereitung

4.1.1 Antriebsquelle prüfen

Prüfen sie mit einem kalibrierten Meßgerät die Ölfördermenge und den Öldruck, den das Hydraulikaggregat liefert. Das Ergebnis muss innerhalb folgender Werte liegen:

GR-29: 15-45 L/min. (4-12 gpm) bei einem Druck von 70-175 BAR (1000-2500 psi)

GR-30: 26-34 L/min. (7-9 gpm) bei einem Druck von 70-140 BAR (1000-2000 psi)

Vergewissern Sie sich, dass das Hydraulikaggregat mit einem Überdruckventil ausgerüstet ist, um beim maximal erlaubten Arbeitsdruck plus 10 bar zu öffnen.

4.1.2 Schläuche anschließen

Wischen Sie die Kupplungsstücke mit einem sauberen staubfreien Tuch ab, bevor Sie kuppeln. Schließen Sie zuerst den Rücklaufschlauch am Aggregat und am Werkzeug an. Anschließend verbinden Sie den Druckschlauch.

Beachten Sie die Pfeile auf den Kupplungsstücken um die richtige Flußrichtung sicherzustellen.

Erst nachdem das Werkzeug korrekt angeschlossen ist, dürfen Sie den Hydraulikkreislauf einschalten.

Hinweis!

Wenn gelöste Schläuche in der Sonne liegen, kann sich Druck aufbauen, der das Ankoppeln erschwert. Wenn es möglich ist verbinden sie die losen Enden der Schläuche miteinander, so können Sie dem entgegenwirken.

4.1.3 Systemauswahl (OC/CC)

Werkzeuge, die mit einem Hebel zur Auswahl des Systems OC/CC (Open Center (offenes Zentrum) / Closed Center (geschlossenes Zentrum)) ausgerüstet sind, müssen dementsprechend eingestellt werden.

- Stellen Sie die Systemart fest
- Für den Betrieb im CC-Modus drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn bis an den Anschlag.
- Für den Betrieb im OC-Modus drehen Sie die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn bis an den Anschlag des Sicherungsringes. Nicht über den Anschlagpunkt hinaus drehen. Dies kann zur Beschädigung des Sicherungsringes führen.

4.2 Einsatz des Winkelschleifers

- Die Winkelschleifer haben einen Sicherheitsschalter. Erst nachdem die Schaltersicherung in den Griff eingedrückt ist, lässt sich der EIN/AUS-Schalter betätigen.
- Testen Sie den Sofort-Stopp, indem Sie ohne Eingriff die Scheibe kurz laufen lassen und dann vom Schalter gehen. Stoppt die Scheibe nicht sofort, muss der Winkelschleifer repariert werden und darf nicht in Betrieb genommen werden.
- Den Winkelschleifer niemals im Eingriff starten. Die Scheibe darf nicht am Werkstück anliegen.
- Die Scheibenwelle wird automatisch mit Hydrauliköl aus dem Kreislauf geschmiert.

5 Sicherheitshinweise

- Unsachgemäße Reparaturen können zu schweren Verletzungen bei Inbetriebnahme führen. Lassen Sie Reparaturen nur durch Fachkräfte ausführen.
- Anwender müssen die Bedienungsanleitung lesen und verstanden haben, bevor Sie die Säge in Betrieb nehmen.
- Anwender sollten eine Schulung zum Umgang mit Winkelschleifern absolviert haben.
- Stellen Sie sicher, dass sich niemand im Gefahrenbereich befindet.
- Persönliche Schutzausrüstung (Schnittfeste Hose, schnittfeste Handschuhe, Sicherheitsschuhe, Helm mit Visier oder Schutzbrille, Gehörschutz) tragen.
- Der Anwender muss mit den örtlichen Gegebenheiten wie Gefälle, Bodenbeschaffenheit, Wurzeln und ähnlichem vertraut sein.
- Tauschen Sie keine Teile am Werkzeug aus, solange dieses am Hydrauliksystem angeschlossen ist. Erst entkoppeln, dann Scheibe wechseln.
- Schließen Sie immer ein Werkzeug an die Schläuche an, bevor Sie Druck darauf geben.
- Betreiben Sie das Werkzeug nicht bei Öltemperaturen über 60°C.
- Arbeiten Sie nicht mit beschädigtem oder unvollständigem Werkzeug. Vergewissern Sie sich, dass die Scheibe sofort stoppt, wenn sie den Schalter loslassen.
- Tragen Sie nie lose Kleidung, die sich in der Maschine verwickeln kann.
- Langen Sie nicht in den Gefahrenbereich der Scheibe.
- Sorgen Sie dafür, dass Sie einen sicheren Stand haben.
- Tragen Sie, falls nötig, ein Haarnetz.
- Blockieren Sie die Sicherheitseinrichtungen des Werkzeuges nicht durch Anbauteile.
- Rechnen Sie mit dem Rückschlag falls sich die Scheibe verklemmt.
- Halten Sie das Werkzeug mit beiden Händen fest. Mit der rechten Hand den hinteren Griff, mit der linken Hand den vorderen Griff.
- Vergewissern Sie sich, dass der Bereich in dem Sie arbeiten frei von Hindernissen ist.
- Stellen Sie sicher, dass Sie mit der Scheibe keine anderen Gegenstände trennen, die in der Nähe des zu trennenden Werkstückes sind.
- Starten Sie das Werkzeug niemals, wenn es auf dem Boden liegt.
- Arbeiten Sie nur mit Hydraulikaggregaten, die die vorgeschriebene Fördermenge haben.
- Arbeiten Sie nicht über Schulterhöhe.
- Arbeiten Sie nur mit von STANLEY HYDRAULIC freigegebenen Scheiben.
- Das Werkzeug nur im nüchternen Zustand betreiben.
- Sorgen Sie dafür, dass Sie einen freien Fluchtweg aus der Gefahrenzone haben.
- Tragen Sie das Werkzeug nur im entkuppelten Zustand.
- Halten Sie Handgriffe sauber und frei von Öl.
- Wenn Sie in der Nähe von elektrischen Freileitungen arbeiten, stellen Sie sicher, dass Sie mit elektrisch nichtleitenden Schlauchleitungen arbeiten.
- Schalten Sie das Hydraulikaggregat ab oder stellen Sie das Steuerventil am Aggregat auf OFF (Aus), wenn Sie das Werkzeug absetzen.
- Reparaturen nur von Fachpersonal durchführen lassen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Rückschlagventil in der Druckseite des Systems installiert ist.
- Verwenden Sie das Werkzeug nur für den vorhergesehenen Einsatzzweck.

6 Lagerung und Pflege

- Lagern Sie das Werkzeug an einem trockenen und sauberen Ort
- Reinigen Sie das Werkzeug nach Gebrauch.
- Ölen Sie das Werkzeug ein, um Rostbildung zu vermeiden.
- Ersetzen Sie beschädigte oder abgegangene Sicherheitsschilder.

7 Aufkleber am Werkzeug und Hinweise GR-29



WARNING
Grinding Wheel and Jam nut must be tightened with a wrench before use.

CAUTION
4-12 GPM / 15-45 LPM
DO NOT EXCEED 2000 PSI / 140 BAR
DO NOT EXCEED SPECIFIED FLOW OR PRESSURE
USE CLOSED-CENTER TOOL ON CLOSED-CENTER SYSTEM. USE OPEN-CENTER TOOL ON OPEN-CENTER SYSTEM. CORRECTLY CONNECT HOSES TO TOOL "IN" AND "OUT" PORTS. IMPROPER HANDLING, USE OR OTHER MAINTENANCE OF TOOL COULD RESULT IN A LEAK, BURST OR OTHER TOOL FAILURE. CONTACT AT A LEAK OR BURST CAN CAUSE OIL INJECTION INTO THE BODY. FAILURE TO OBSERVE THESE PRECAUTIONS CAN RESULT IN SERIOUS PERSONAL INJURY.



CAUTION
PROTECT YOUR EYES
WEAR SAFETY GOGGLES
Do not use damaged wheels use full throttle only while grinding.
Use only reinforced resinoid wheels rated for 6500 RPM minimum 9 inch diameter by inch thick maximum.
Inspect wheel guard for signs of damage after any wheel failure.

DANGER

- FAILURE TO USE HYDRAULIC HOSE LABELED AND CERTIFIED AS NON-CONDUCTIVE WHEN USING HYDRAULIC TOOLS ON OR NEAR ELECTRICAL LINES MAY RESULT IN DEATH OR SERIOUS INJURY.
BEFORE USING HOSE LABELED AND CERTIFIED AS NON-CONDUCTIVE ON OR NEAR ELECTRICAL LINES BE SURE THE HOSE IS MAINTAINED AS NON-CONDUCTIVE. THE HOSE SHOULD BE REGULARLY TESTED FOR ELECTRIC CURRENT LEAKAGE IN ACCORDANCE WITH YOUR SAFETY DEPARTMENT INSTRUCTIONS.
- A HYDRAULIC LEAK OR BURST MAY CAUSE OIL INJECTION INTO THE BODY OR CAUSE OTHER SEVERE PERSONAL INJURY.
A DO NOT EXCEED SPECIFIED FLOW AND PRESSURE FOR

IMPORTANT
READ OPERATION MANUAL AND SAFETY INSTRUCTIONS FOR THIS TOOL BEFORE USING IT.
USE ONLY PARTS AND REPAIR PROCEDURES APPROVED BY STANLEY AND DESCRIBED IN THE OPERATION MANUAL.
TAG TO BE REMOVED ONLY BY TOOL OPERATOR.

DANGER

- DO NOT LIFT OR CARRY TOOL BY THE HOSES. DO NOT ABUSE HOSE. DO NOT USE KINKED, TORN OR DAMAGED HOSE.
- MAKE SURE HYDRAULIC HOSES ARE PROPERLY CONNECTED TO THE TOOL BEFORE PRESSURING SYSTEM. SYSTEM PRESSURE HOSE MUST ALWAYS BE CONNECTED TO TOOL "IN" PORT. SYSTEM RETURN HOSE MUST ALWAYS BE CONNECTED TO OIL "OUT" PORT. REVERSING CONNECTIONS MAY CAUSE REVERSE TOOL OPERATION WHICH CAN RESULT IN SEVERE PERSONAL INJURY.
- DO NOT CONNECT OPEN-CENTER TO OILS TO CLOSED-CENTER HYDRAULIC SYSTEMS. THIS MAY RESULT IN LOSS OF OTHER HYDRAULIC FUNCTIONS POWERED BY THE SAME SYSTEM AND/OR SEVERE PERSONAL INJURY.
- BYSTANDERS MAYBE INJURED IN YOUR WORK AREA. KEEP BYSTANDERS CLEAR OF YOUR WORK AREA.

IMPORTANT
READ OPERATION MANUAL AND SAFETY INSTRUCTIONS FOR THIS TOOL BEFORE USING IT.
USE ONLY PARTS AND REPAIR PROCEDURES APPROVED BY STANLEY AND DESCRIBED IN THE OPERATION MANUAL.
TAG TO BE REMOVED ONLY BY TOOL OPERATOR.

8 Aufkleber am Werkzeug und Hinweise GR-30



WARNING
Grinding Wheel and Jam nut must be tightened with a wrench before use.

WARNING
Correctly connect hoses to tool ports. Do not exceed specified flow or pressure. Improper handling, use or maintenance can cause a leak or burst that can result in oil injection to the body. Failure to observe these precautions may result in serious personal injury.

WARNING
Always wear eye protection while grinding. Use only undamaged reinforced resinoid wheels rated at 6500 rpm min, 9 in dia by 1/4 in max. Inspect wheel guard for signs of damage after any wheel failure. Wheel and jam nut must be tightened before use. Failure to observe these precautions may result in serious personal injury.



CAUTION
PROTECT YOUR EYES
WEAR SAFETY GOGGLES
Do not use damaged wheels use full throttle only while grinding. Use only reinforced resinoid wheels rated for 6500 RPM minimum 9 inch diameter by 1/4 inch thick maximum. Inspect wheel guard for signs of damage after any wheel failure.

STANLEY Stanley Hydraulic Tools
3810 SE Naef Rd
Milwaukie, Oregon 97267

Model No. GR30 26-34 lpm/7-9 gpm
70-140 bar/1000-2000 psi

OC/CC
FOR USE ON OPEN CENTER AND CLOSED CENTER HYDRAULIC SYSTEMS, "SET FOR PROPER SYSTEM BEFORE USE"

WHEEL SIZE:

RPM: SPINDLE:

PRESS: BAR PSI

FLOW: LPM GPM

DANGER

- FAILURE TO USE HYDRAULIC HOSE LABELED AND CERTIFIED AS NON-CONDUCTIVE WHEN USING HYDRAULIC TOOLS ON OR NEAR ELECTRICAL LINES MAY RESULT IN DEATH OR SERIOUS INJURY. BEFORE USING HOSE LABELED AND CERTIFIED AS NON-CONDUCTIVE ON OR NEAR ELECTRICAL LINES, BE SURE THE HOSE IS MAINTAINED AS NON-CONDUCTIVE. THE HOSE SHOULD BE REGULARLY TESTED FOR ELECTRIC CURRENT LEAKAGE IN ACCORDANCE WITH YOUR SAFETY DEPARTMENT INSTRUCTIONS.
- A HYDRAULIC LEAK OR BURST MAY CAUSE OIL INJECTION INTO THE BODY OR CAUSE OTHER SEVERE PERSONAL INJURY.
 - DO NOT EXCEED SPECIFIED FLOW AND PRESSURE FOR THIS TOOL. EXCESS FLOW OR PRESSURE MAY CAUSE A LEAK OR BURST.
 - DO NOT EXCEED RATED WORKING PRESSURE OF HYDRAULIC HOSE USED WITH THIS TOOL. EXCESS PRESSURE MAY CAUSE A LEAK OR BURST.
 - CHECK TOOL, HOSE, COUPLERS & CONNECTORS DAILY FOR LEAKS. DO NOT FEEL FOR LEAKS WITH YOUR HANDS. CONTACT WITH A LEAK MAY RESULT IN SEVERE PERSONAL INJURY.

IMPORTANT
READ OPERATION MANUAL AND SAFETY INSTRUCTIONS FOR THIS TOOL BEFORE USING IT.

USE ONLY PARTS AND REPAIR PROCEDURES APPROVED BY STANLEY AND DESCRIBED IN THE OPERATION MANUAL.

TAG TO BE REMOVED ONLY BY TOOL OPERATOR.

11977 SEE OTHER SIDE 11975

DANGER

- DO NOT LIFT OR CARRY TOOL BY THE HOSES. DO NOT ABUSE HOSE. DO NOT USE NINDED, TORN OR DAMAGED HOSES.
- MAKE SURE HYDRAULIC HOSES ARE PROPERLY CONNECTED TO THE TOOL BEFORE PRESSURIZING SYSTEM. SYSTEM PRESSURE HOSE MUST ALWAYS BE CONNECTED TO TOOL "IN" PORT. SYSTEM RETURN HOSE MUST ALWAYS BE CONNECTED AT TOOL "OUT" PORT. REVERSING CONNECTIONS MAY CAUSE REVERSE TOOL OPERATION WHICH CAN CAUSE SEVERE PERSONAL INJURY.
- DO NOT CONNECT CLOSED-CENTER TOOLS TO OPEN-CENTER HYDRAULIC SYSTEMS. THIS MAY CAUSE EXTREME SYSTEM HEAT AND/OR SEVERE PERSONAL INJURY. DO NOT CONNECT OPEN-CENTER TOOLS TO CLOSED-CENTER HYDRAULIC SYSTEMS. THIS MAY RESULT IN LOSS OF OTHER HYDRAULIC FUNCTIONS POWERED BY THE SAME SYSTEM AND/OR SEVERE PERSONAL INJURY.
- BYSTANDERS MAY BE INJURED IN YOUR WORK AREA. KEEP BYSTANDERS CLEAR OF YOUR WORK AREA.
- WEAR HEARING, EYE, FOOT, HAND AND HEAD PROTECTION.
- TO AVOID PERSONAL INJURY OR EQUIPMENT DAMAGE, ALL TOOL REPAIR, MAINTENANCE AND SERVICE MUST BE PERFORMED BY AUTHORIZED AND PROPERLY TRAINED PERSONNEL.

IMPORTANT
READ OPERATION MANUAL AND SAFETY INSTRUCTIONS FOR THIS TOOL BEFORE USING IT.

USE ONLY PARTS AND REPAIR PROCEDURES APPROVED BY STANLEY AND DESCRIBED IN THE OPERATION MANUAL.

TAG TO BE REMOVED ONLY BY TOOL OPERATOR.

11977 SEE OTHER SIDE 11975

9 Fehlerbehebung

Vergewissern Sie sich, dass das Werkzeug an der vorgesehenen Hydraulikquelle mit den vorgeschriebenen Werten angeschlossen ist und dass die Öltemperatur etwa 27°C hat.

Falsche Fördermengen und kaltes, nicht betriebswarmes Öl können zu Fehlfunktionen führen.

Problem	Grund	Behebung
Läuft langsam	Zu geringe Förderleistung des Aggregates oder zu niedrig eingestelltes Überdruckventil	Überdruckventil einstellen 155 BAR (2250 psi)
	Rückstaudruck zu hoch	Der Rückstaudruck sollte nicht über 17 BAR (250 psi) bei 30 L/min (8 GPM) sein, gemessen am Ende des Kreislaufs
Das Öl wird heiß und das Aggregat läuft schwer.	Ein OPEN-CENTER Werkzeug wurde an ein CLOSED-CENTER Aggregat angeschlossen.	Werkzeug entsprechend dem Aggregat auswählen.
	Der Ölkreislauf erzeugt große Hitze an den Ventilen	Die Pumpengröße, Drehzahl und Fördermenge dem Werkzeug entsprechend auswählen.
	Verschmutztes Hydrauliköl	Verschmutzte und verschlissene Teile reinigen oder tauschen.
Das Werkzeug läuft nicht	Das Aggregat läuft nicht	Das Aggregat prüfen, ob es ausreichend Öl fördert und den benötigten Druck liefert
	Kupplungen oder Schlauch blockiert	Prüfen ob die Kupplungen richtig miteinander verbunden sind und ob der Schlauch geknickt ist
	Mechanischer Grund	Werkzeug zerlegen und nach Beschädigungen suchen
Scheibe dreht in die verkehrte Richtung	Druckschlauch und Rücklaufschlauch vertauscht	Schließen Sie die Schläuche für korrekte Strömungsrichtung an
ON/OFF Schalter schwer zu betätigen	Druckschlauch und Rücklaufschlauch vertauscht	Schließen Sie die Schläuche für korrekte Strömungsrichtung an
	Rückstaudruck zu hoch	Der Rückstaudruck sollte nicht über 17 BAR (250 psi) bei 30 L/min (8 GPM) sein, gemessen am Ende des Kreislaufs
Undicht an der Welle	Wellendichtung defekt	Dichtung wechseln. Vergewissern Sie sich, dass die Undichtheit nicht Resultat einer zu großen Fördermenge ist.
Die Scheibe stoppt zu abrupt, nachdem der Schalter losgelassen wurde	Schaltventil arbeitet nicht korrekt.	Schaltventil ersetzen.
	Mechanischer Fehler	Werkzeug zerlegen und nach dem Fehler suchen.

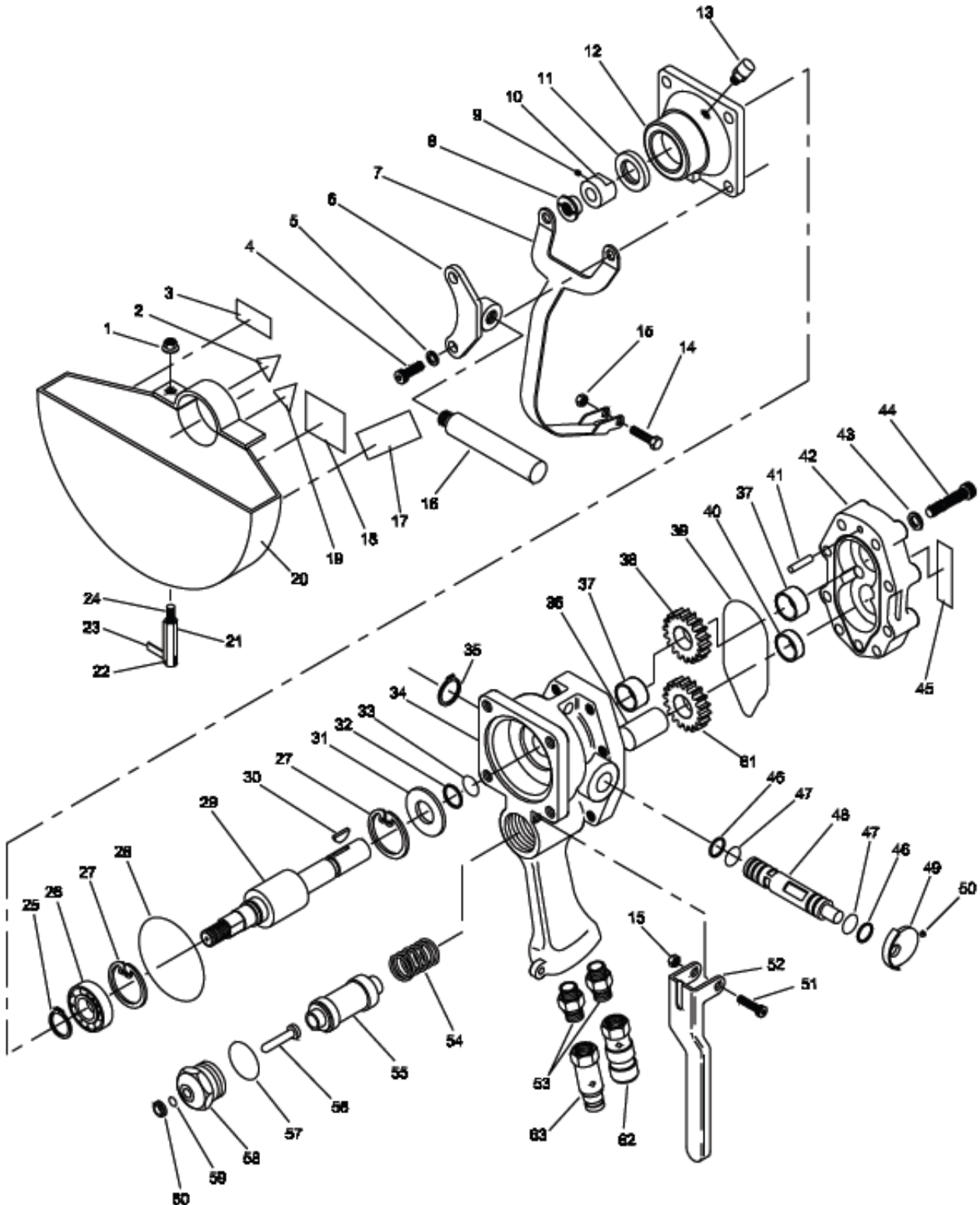
KW Hydraulik GmbH

Kabelwerkzeuge und Werkzeuge für die Montage und Demontage

STANLEY®

Hydraulic Tools GR-29/GR-30

10 Ersatzteile GR-29



KW Hydraulik GmbH
Köppelsdorfer Str. 132
D-96515 Sonneberg
Germany

STANLEY®

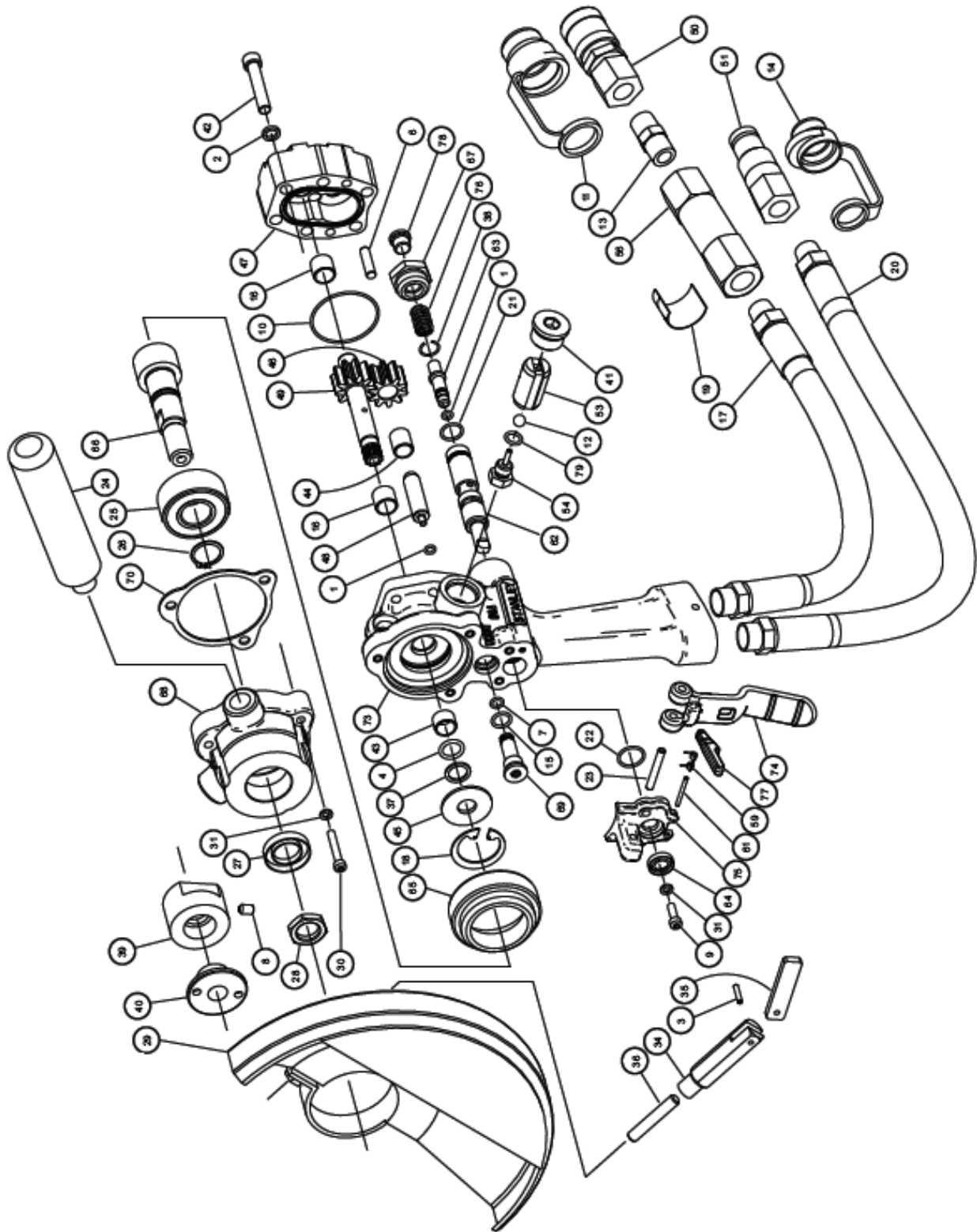
Hydraulic Tools

Tel.: 03675/42198-0
Fax: 03675/42198-11
e-mail: info@kw-hydraulik.de
Internet: www.kw-hydraulik.de

Item No.	Part No.	Qty	Description
1		1	Nut
2	11206	1	Circuit Type "C" Decal (CE Only)
3	28322	1	CE Decal (CE Only)
4	00230	4	Capscrew
5	00231	2	Lockwasher
6	13796	2	Dead Handle Bracket Weldment
7	12285	1	Trigger Guard
8	16495	1	Hub Nut
9	00599	1	Setscrew
10	28913	1	Drive Flange
11	13812	1	Shaft Seal
12	13790	1	Bearing Carrier
13	01220	1	Grease Fitting
14	12470	1	Capscrew
15	07724	2	Nut
16	08130	1	Handle
17	28811	1	Information Plaque
18	28409	1	Composite Safety Decal (CE Only)
19	12535	1	Circuit Type "E" Decal (CE Only)
20	11937 08322	1	Wheel Guard Wheel Guard GR29310 Only
21	12290	1	Clamp Screw
22	00285	1	Roll Pin
23	12291	1	Thumb Plate
24	12786	1	Stud
25	00672	1	Retaining Ring
26	13813	1	Ball Bearing
27	00166	2	Retaining Ring
28	00149	1	O-Ring
29	13791	1	Spindle Shaft
30	13828	1	Woodruff Key
31	07987	1	Back-up Washer
32	09396	1	Back-up Ring
33	08017	1	O-Ring
34	12286	1	Main Housing
35	09275	1	Retaining Ring
36	07991	1	Idler Shaft
37	08014	2	Bushing
38	13783	1	Drive Gear
39	08023	1	O-Ring
40	07978	1	Bushing
41	372055	1	Dowel Pin
42	13789	1	Motor Cap Assy.

Item No.	Part No.	Qty	Description
43	00812	8	Washer
44	01870	8	Capscrew
45	13778	1	Name Tag
46	08015	2	Back-up Ring
47	01211	2	O-Ring
48	08002	1	Reversing Spool
49	17061	1	Valve Keeper
50	00580	1	Setscrew
51	00786	1	Capscrew
52	12283	1	Trigger
53	00936	2	Adapter
54	07988	1	Spring
55	13781	1	Spool Assy.
56	23678	1	Headed Push Pin
57	06533	1	O-Ring
58	22063	1	Spool Cap
59	00026	1	O-Ring
60	22064	1	Rod Wiper
61	07989	1	Idler Gear Assy.
62	03972	1	Female Coupler
63	03973	1	Male Coupler
	03789	1	GPM Decal GR29310 Only
	16969	1	SEAL KIT

11 Ersatzteile GR-30



Item	Part	Qty.	Description	Notes
1	00026	2	O-ring 3/16 x 5/16 x 1/16 -008	
2	00231	6	Lockwasher 5/16" I.D.	
3	00285	1	Roll Pin 1/8 O.D. x .625 Lg.	Model GR3070101 Only
4	00354	1	O-ring 1/2 x 11/16 x 3/32 -112	
5	00358	2	Rivet 1/8 #42	Model GR3070101 Only
6	00713	2	Dowel Pin	
7	00717	1	O-ring 1/4 x 3/8 x 1/16 -010	
8	00720	1	Setscrew 1/4-20 x 3/8	Model GR3070101 Only
9	00803	2	SHCS 10-24 x 5/8	
10	01262	1	O-ring 1-3/4 x 1-7/8 x 1/16 -031	
11	02324	1	Cap & Plug 1/2"	Model GR30701SUP Only
12	02436	1	Steel Ball 5/16	
13	03044	1	Hex Nipple 3/8NPT	
14	03288	1	Cap & Plug 3/8"	Model GR30701SUP Only
15	03364	1	O-ring .441 x .558 x .072 -905	
16	05207	2	Bushing	
17	05638	1	Hose 451tc-01-05-06-08-08-12.5	Model GR30701, GR3070101 Only
	56726	1	Hose 471st-05-01-08-06-08-12.5	Model GR30701S, GR30701SUP Only
18	06635	1	Retaining Ring	
19	06693	1	Flow Control Label	
20	07226	1	Hose 381-05-01-08-06-08-18	Model GR30701, GR3070101 Only
	56725	1	Hose 471st-05-01-08-06-08-18	Model GR30701S, GR30701SUP Only
21	07626	1	O-ring 1/2 x 5/8 x 1/16 -014	
22	07627	1	O-ring 5/8 x 3/4 x 1/16 -016	
23	07970	1	Roll Pin 3/16 O.D. x 1.375 Lg.	
24	08130	1	Handle	
25	08175	1	Bearing	
26	08176	1	Retaining Ring	
27	08177	1	Shaft Seal	
28	08319	1	Hex Jam Nut 5/8-11UNC	Model GR30701, GR30701S, GR30701SUP Only
29	08322	1	Wheel Guard	Model GR30701, GR30701S, GR30701SUP Only
	11937	1	Wheel Guard CE	Model GR3070101 Only
30	09622	3	Hshcs 10-24 x 1-1/4	
31	09623	5	Lockwasher #10	
32	11207	1	Circuit Type "D" Sticker	Model GR3070101 Only
33	11354	1	OC/CC Sticker	
34	12290	1	Clamp Screw	Model GR3070101 Only
35	12291	1	Thumb Plate	Model GR3070101 Only
36	12786	1	Stud 5/16-18UNC x 1.750	Model GR3070101 Only
37	13995	1	Back-up Ring -112	
38	16070	1	Retaining Ring	
39	16494	1	Drive Flange	Model GR3070101 Only
40	16495	1	Hub Nut	Model GR3070101 Only
41	16607	2	Hollow Hex Plug -10 SAE	
42	18206	6	HSHCS 5/16-18 x 1-3/4	
43	20758	1	Bushing	
44	20760	1	Bushing	
45	20767	1	Seal Back-up Washer	
46	20769	1	Idler Gear Assy	Includes #44
47	20770	1	Motor Cap Assy	Includes #6, 16
48	20782	1	Idler Shaft	
49	20788	1	Main Shaft	
50	03972	1	3/8 Flushface Coupler Body 3/8NPT	Part Of Set 03971
51	03973	1	3/8 Flushface Coupler Nose 3/8NPT	Part Of Set 03971
52	60808	1	GR30 Model No. Sticker	
53	24384	1	Check Valve Housing	
54	24385	1	Check Valve Plug	
55	25610	1	Railroad Help Desk Sticker	Model GR30701S, GR30701SUP Only
56	26542	1	Flow Control 8.5 GPM	
57	28322	1	Sticker "CE" 25mm	Model GR3070101 Only
58	28409	1	Composite Sticker	
59	28808	1	Torsion Spring	
60	28811	1	Information Plaque	Model GR3070101 Only
61	29051	1	Roll Pin 3/16 O.d. x 1.000 Lg.	
62	48987	1	Valve Spool	
63	48989	1	Selector Screw	
64	49139	1	Seal Wiper	
65	49179	1	Thrust Support	
66	49185	1	Output Shaft	

12 Konformitätserklärung GR-29

CERTIFICATE OF CONFORMITY
ÜBEREINSTIMMUNGS-ZERTIFIKAT
CERTIFICAT DE CONFORMITE CEE
CERTIFICADO DE CONFORMIDAD
CERTIFICATO DI CONFORMITA

STANLEY

Hydraulic Tools

I, the undersigned:
Ich, der Unterschriftende:
Je soussigné:
El abajo firmante:
Io sottoscritto:

Burrows, James

I hereby certify that the construction plant or equipment specified hereunder:
Ich bestätige hiermit, dass dies im folgenden genannten Werk oder Gerät:
certifié e par ceci que l'équipement de construction indiqué ci-dessous me:
por el presente certifico que la fábrica o el equipo especificado a continuación:
certifico che l'impianto e l'attrezzatura sotto specificata:

1. Category: **Crider**
Kategorie:
Categorie:
Categorie:
Categorie:

2. Make/Hersteller/Markenname/Marca: **Stanley**

3. Type/Typ/Type/Typo/Tipo: **GR29/30101**

4. Serial number of equipment:
Seriennummer des Geräts:
Número de série de l'équipement:
Número de serie del equipo:
Matricola dell'attrezzatura:

All

5. Year of manufacture/Date/Année de fabrication/Ano de fabricação/Anno di fabbricazione: **beginning 2005**

Has been manufactured in conformity with - EEC Type examination as shown.
Ihrde hergestellt in Übereinstimmung mit - EEC Typ-Prüfung nach.
Est fabricado conformément - aux type(s) examiné(s) comme indiqué dans le tableau ci-après.
Ha sido fabricado de acuerdo con - tipo examen EEC como dice.
E' stata costruita in conformità con - le norme CEE come illustrato.

Examen CEE de type					
Directiva Richtlinie Directive particulière Directiva Direttiva	No. N° Número No. n.	Date Datum Date Fecha Data	Approved body Prüfung durch Organisme agréé Aprobado Collaudato	Date of expiry Abgelaufen Date d'expiration Fecha de caducidad Data di scadenza	
Machinery/Directiva	88/37/EEC	1988	Sarf	NA	
EM	790-7	1994	Sarf	NA	
EM (EC)	3744	1995	Sarf	NA	
EM	2002-4	1994	Sarf	NA	

6. Special Provisions: **None**
Spezielle Bestimmungen:
Dispositions particulières:
Provvisions specialis:
Disposizioni specialis:

Done at/Ort/Fait à/Elado en/Fatto a: **Stanley Hydraulic Tools, Milwaukee, Oregon, USA** Date/Datum/Date/Fecha/Data: **6/2010**

Signature/Unterschrift/Signature/Firma/Firma

Position/Position/Fonction/Puesto/Posizione: **Engineering Manager**

13 Konformitätserklärung GR-30

CERTIFICATE OF CONFORMITY
ÜBEREINSTIMMUNGS-ZERTIFIKAT
CERTIFICAT DE CONFORMITE CEE
CERTIFICADO DE CONFORMIDAD
CERTIFICATO DI CONFORMITA



Hydraulic Tools

I, the undersigned:
Ich, der Unterzeichnende:
Je soussigné:
El abajo firmante:
Io sottoscritto:

Burrows, James

Signature and full name of the manufacturer or his authorized representative

I hereby certify that the construction plant or equipment specified hereunder:
bestätige hiermit, daß das im folgenden genannte Werk- oder Gerät:
certifie par ocel que l'usine ou l'équipement de construction indiqué cidessous:
por el presente certifico que la fabrica o el equipo especificado a continuación:
certifico che l'impianto o l'attrezzatura sotto specificata:

1. Category: **Grinder**
Kategorie:
Catégorie:
Categoría:
Categorie:

2. Make/ Ausführung/ Marque/ Marca/ Marca: **Stanley**

3. Type/Typ/Type/ Tipo/ Tipo: **GR3070101**

4. Serial number of equipment:
Benutznummer des Geräts:
Número de série de l'équipement:
Número de serie del equipo:
Matricola dell'attrezzatura:

All

5. Year of manufacture/Année de fabrication/Año de fabricación/Anno di fabbricazione: **2003**

Has been manufactured in conformity with - EEC Type examination as shown.
Wurde hergestellt in Übereinstimmung mit - EEC Typ-Prüfung nach.
Est fabriqué conformément - au(x) type(s) examiné(s) comme indiqué dans le tableau ci-après.
Ha sido fabricado de acuerdo con - tipo examen EEC como dice.
E' stata costruita in conformità con - le norme CEE come illustrato.

Examen CEE de type				
Directive Richtlinie Directives particulières Direcția Direttiva	No. Nr Número No. n.	Date Datum Date Fecha Data	Approved body Prüfung durch Organisme agréé Aprobado Cofeudato	Date of expiry Ablaufdatum Date d'expiration Fecha de caducidad Data di scadenza
Machinery Directive:	98/37/EC	1998	Self	NA
EN	792-7	1994	Self	NA
EN ISO	3744	1995	Self	NA
EN	28612-4	1994	Self	NA

6. Special Provisions: **None**
Spezielle Bestimmungen:
Dispositions particulières:
Provisiones especiales:
Disposizioni speciali:

7. Representative in the Union: **Stanley Dubuis 17-19, rue Jules Berthomeau-BP 3408 41034 Blois Cedex, France.**

Done at/Ort/Est e/Codo en/Feito a: **Stanley Hydraulic Tools, Milwaukee, Oregon UGA** Date/Datum/Date/Fecha/Data:

Signature/Unterschrift/Signature/Firma/Firma:

Position/Postion/Fonction/Puesto/Posizione: **Engineering Manager**